

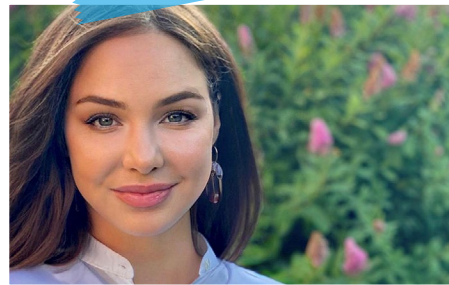
Gute Frage – gute Antwort

Das Smartphone in der Praxis: Welche App nutzen Sie am meisten?

Auch wenn man es wollte: Ein Alltag ohne Smartphone ist fast nicht mehr möglich. Zählen Sie doch mal zusammen, welche Apps auf Ihrem Gerät nicht nur Vergnügen und Zeitvertreib sind, sondern wirklich sinnvolle oder zum Teil sogar notwendige Anwendung, die den (Arbeits)Alltag deutlich erleichtern. Und telefonieren kann man mit dem Ding schließlich auch noch – die Möglichkeiten, das Smartphone im Praxisalltag sinnvoll zu nutzen, sind also mannigfaltig. Und trotzdem gab es bei unserer aktuellen „Guten Frage“ sogar eine Doppelnennung, das scheint für Qualität zu sprechen! Vielleicht haben Sie selbst noch einen Geheimtipp parat? Dann schnell (mal in einer Pause zwischendurch) das Smartphone in die Hand und uns geschrieben @diejungezahnmedizin!

Jenne Humboldt // Münster

Für OP-Aufklärungen, z.B. vor Osteotomien, nutze ich täglich die App „Infoskop“ auf dem Pad. Die App übernimmt mit einem Klick die Stammdaten des Patienten oder der Patientin vom PC, wodurch der Workflow nicht unterbrochen und unser Team entlastet wird. Das Aufklärungsgespräch kann von mir frei oder anhand vordefinierter Bausteine und Illustrationen durchlaufen werden. So lassen sich alle relevanten Aspekte verständlich besprechen und der Patient oder die Patientin fühlt sich deutlich besser aufgehoben.



© privat



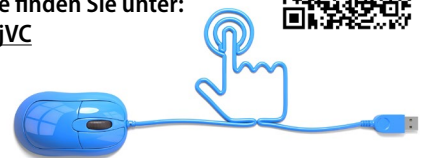
© sebra / stock.adobe.com

Ihre gute Antwort auf unsere Frage – Seien Sie dabei!

Und, was hätten *Sie* auf diese Frage geantwortet? Das möchten wir doch zu gern wissen! Und deshalb machen wir es jetzt möglich, dass Sie das nächste Mal auf dieser Seite mit dabei sind. Einfach auf unserer Website www.die-junge-zahnmedizin.de eine oder mehrere Fragen anschauen, Antworten eintippen und Ihr Foto hochladen. Und schon ist Ihnen ein Platz in einem der nächsten Hefte so gut wie sicher.

Wir freuen uns auf Sie!

Die aktuellen Fragen und alle weiteren Infos zur Teilnahme finden Sie unter:
<https://bit.ly/311wjVC>





Dr. Sabrina Reitz // Mainz

Die AcciDent App vom Zahnunfallzentrum Basel & Würzburg! Sie ist ein absoluter Gamechanger in der Zahnarztpraxis für die Traumatologie. Easy und einfach erklärt: Zahnfrakturen, Dislokationen und Milchzahnverletzungen.



Juan Miguel Consuegra Pino // Düsseldorf

Wir nutzen momentan Instagram und Doctolib am meisten. Mit Instagram können wir nach der Neueröffnung unserer Praxis FreuDent kreative Inspirationen sammeln und uns mit anderen Kollegen vernetzen. Mit der Doctolib-App hat jeder Mitarbeiter zu jeder Zeit Überblick über den Terminkalender.



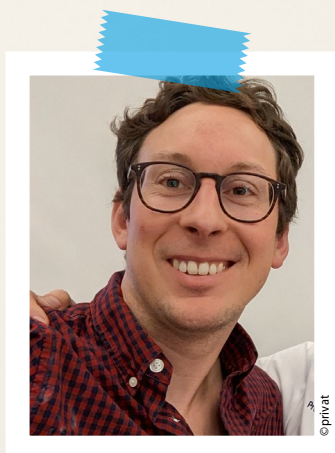
Dr. Fee Wiesinger // München

Wir nutzen die App Athena und Sidexis auf unseren iPads sehr viel. Die komplette Dokumentation und Aufklärung erfolgt bei uns digital.



Dr. Amelie Ackemann // Bensheim

Dauerbrenner auf unserem Praxishandy ist die Sonos-App, mit der wir die Hintergrundmusik in unserer Praxis zentral einstellen können. Mit ein paar Klicks am Morgen läuft die ausgewählte Musik dann den ganzen Tag und sorgt für entspannte Stimmung.



Dr. Patrick Winter // Welzheim

AcciDent vom Zahnunfallzentrum Basel von Prof. Filippi und Prof. Krastl. Perfekte App bei Zahntraumata mit einer Checkliste für Klinik, Therapievorgehen, Prognose sowie Nachsorge.